

TERRITORY__WEBGUERRILLAS

STONES OF BEIRUT
IDEA / BRIEFING

English version:

Almost one year ago, the city of Beirut was hit by a devastating explosion. On 04.08.2020, around 6 p.m., about 2,750 tons of ammonium nitrate detonated at the city's port. The shock wave reached a radius of 20 kilometers, injured thousands of people, destroyed hundreds of houses and historic buildings. Since then, reconstruction of the city has been slow. Although the explosion had a devastating impact on the lives of local people, the media coverage was relatively low.

"Stones of Beirut" can mobilize the much-needed aid and awareness. Because it is not a conventional book. The pages are not made of cellulose, but of stone paper, made from the rubble of the explosion on 04.08.2020. It is the first of its kind. In terms of content, "Stones of Beirut" tells impressive stories of the city's culture – in the form of 5 people, 5 buildings and 5 destroyed neighborhoods. Proceeds from sales as well as donations will go to the Lebanese NGO Beit El Baraka in Beirut. The organization has been working for years to make life livable for people in Beirut and has also been working to rebuild homes and stores since the explosion.

The stories were researched by the 3 renowned journalists Thore Schröder (foreign reporter, text), Vanessa Schlesier and Theresa Breuer (foreign reporter, moving image), the photographs were taken by photographer Meiko Herrmann.

Due to its special printing technique, "Stones of Beirut" is limited to 1500 copies. In order to bring as much awareness to possible for the situation in Beirut and its special culture, the 5 stories will also be extended and told on the website www.stones-of-beirut.com and on Instagram, Facebook, Twitter and YouTube.

The book is now available at the website, where donations can also be made as well.

How you can participate

And for this project and this book, we are looking for contributors.

People connected to Beirut, with knowledge of its unique culture and reach in media like you. You can help bring awareness for the situation in Beirut in three ways. You can either share a posting from @stonesofbeirut and mention or link to the projects Social Media channels. Or even write an emotional quote about what is unique about Beirut, that we will post on the project's channels (of course we will link to you). This quote can even be printed in the book. You decide. In anyways, we are very thankful for your support.

TERRITORY — WEBGUERRILLAS

Deutsche Version:

Vor fast einem Jahr wurde die Stadt Beirut von einer verheerenden Explosion heimgesucht. Am 04.08.2020 detonierten gegen 18 Uhr abends rund 2.750 Tonnen Ammoniumnitrat am Hafen der Stadt. Die Stoßwelle erreichte einen Radius von 20 Kilometern, verletzte tausende Menschen, zerstörte hunderte Häuser und historische Gebäude. Seitdem läuft der Wiederaufbau der Stadt nur schleppend voran. Obwohl die Explosion verheerende Auswirkungen auf das Leben der Menschen vor Ort hatte, fiel das Medienecho verhältnismäßig gering aus.

„Stones of Beirut“ kann die dringend benötigte Hilfe und Aufmerksamkeit mobilisieren. Denn es ist kein herkömmliches Buch. Die Seiten besteht nicht aus Zellulose, sondern aus Steinpapier, hergestellt aus dem Schutt der Explosion vom 04.08.2020. Es ist das erste seiner Art. Inhaltlich erzählt „Stones of Beirut“ eindrucksvolle Geschichten von der Kultur der Stadt – in Form von 5 Menschen, 5 Gebäuden und 5 zerstörten Vierteln. Erlöse aus dem Verkauf sowie Spenden gehen an die libanesische NGO Beit El Baraka in Beirut. Die Organisation arbeitet seit Jahren daran, das Leben der Menschen in Beirut lebenswert zu machen und ist seit der Explosion auch am Wiederaufbau von Wohnungen und Läden tätig.

Die Geschichten wurden von den 3 renommierten Journalist:innen Thore Schröder (Auslandsreporter, Text), Vanessa Schlesier und Theresa Breuer (Auslandsreporter, Bewegtbild) recherchiert, die Fotografien stammen vom Fotograf Meiko Herrmann.

Auf Grund der besonderen Machart ist „Stones of Beirut“ auf 1500 Exemplare limitiert. Damit möglichst viele Menschen von der Situation vor Ort, aber auch der besonderen Kultur in Beirut erfahren, werden die 5 Geschichten auch auf der eigenen Website www.stones-of-beirut.com sowie auf Instagram, Facebook, Twitter und YouTube verlängert und erzählt.

Das Buch ist jetzt auf der Website erhältlich, dort können auch Spenden abgegeben werden.

Wie Du mitmachen kannst.

Für dieses Projekt und dieses Buch suchen wir Mitwirkende.

Menschen, die mit Beirut verbunden sind, die die einzigartige Kultur der Stadt kennen und die – wie Du– eine große Reichweite haben. Du kannst auf drei Arten helfen, auf die Situation in Beirut aufmerksam zu machen. Du kannst ein Posting von @stonesofbeirut teilen und per @-Mention auf die die Social Media Kanäle des Projektes hinweise. Oder Du schreibst ein emotionales Zitat über das Einzigartige an Beirut, das wir auf den Kanälen des Projekts veröffentlichen und Dich verlinken oder sogar im Buch abdrucken können. Du entscheidest. Wir sind auf jeden Fall sehr dankbar für Deine Unterstützung.